



JAHRESBERICHT 2025

Bildungspolitik – Meisterprüfungsstelle

INHALT

Vorwort 3

Die Gütesiegel „Meisterbetrieb“ und „Staatlich geprüft“ 4

Eintragungsfähiger Meistertitel als Aufwertung des Handwerks 5

Ihre Ansprechpartnerinnen 6

Abgeschlossene Befähigungs- und Meisterprüfungen 2025 8

Abgeschlossene Befähigungs- und Meisterprüfungen 2025 (AbsolventInnen nach Berufen) 8

Abgeschlossene Ausbilder- und Unternehmerprüfungen, Unternehmerführerschein 2025 9

Abgeschlossene Befähigungs-, Meister-, Ausbilder- und Unternehmerprüfungen 2015–2025 10

Abgeschlossene Befähigungs- und Meisterprüfungen 2025 (AbsolventInnen nach Bundesland) 11

Abgeschlossene Befähigungs- und Meisterprüfungen 2025 (AbsolventInnen nach Bezirk) 12

„Top 10“ der Befähigungs- und Meisterprüfungen 2025 12

Fachprüfungen 2025 13

Ingenieurzertifizierung 2025 13

AUF DER TITELSEITE:



Martina Mayr
Baumeisterin



Adalbert Stary
Dachdecker



Marleen Hametner
Konditorin



Tobias Aigner
Tischler



Anna Boecker
Metalltechnikerin



Marvin Gassner
Metalltechniker



Gertraud Pucher
Säcklerin



Tobias Gratz
Heizungstechniker



Sarah Jamnik
Steinmetzmeisterin



Michael Aschauer
Kommunikations-
elektroniker



Das Team der Meisterprüfungsstelle der WKS (v. l.): Anja Aufschnaiter, Leiter Norbert Hemetsberger, Ulrike Kafka, Uta Laufke, Jasmin Wimmer und Christine Sommerauer. Foto: Hauch

MEISTERQUALIFIKATION GEFRAGT!

Ständig neue Anforderungen erwarten zukünftige MeisterInnen bzw. UnternehmerInnen in der heutigen Geschäftswelt. Die Ansprüche steigen im Wissensmanagement, in der Informationstechnologie sowie im höchst komplexen Produktionsbereich. Daher ist für jeden einzelnen Kandidaten, für jede Kandidatin viel Know-how und Fachwissen die Grundvoraussetzung.

Die Meisterprüfungsstelle der Wirtschaftskammer Salzburg trägt mit ihren zahlreichen Prüfern und Prüferinnen sowie Kommissionen diesen Trends zur Weiterbildung und Höherqualifizierung Rechnung. Zahlreiche junge Menschen nutzen jährlich das Angebot, eine Meister-, Befähigungs-, Unternehmer- oder Ausbilderprüfung zu absolvieren.

Der vorliegende Report gibt einen Überblick zu den absolvierten Prüfungen.

Mag. Norbert Hemetsberger

DIE GÜTESIEGEL „MEISTERBETRIEB“ UND „STAATLICH GEPRÜFT“



Seit 2009 gibt es das Gütesiegel „Meisterbetrieb“. Unternehmen, deren InhaberInnen oder gewerberechtliche GeschäftsführerInnen eine Meisterprüfung erfolgreich abgelegt haben, dürfen das Gütesiegel verwenden.

Mit dem Führen eines Gütesiegels Meisterbetrieb werden die fachlichen und unternehmerischen Qualifikationen nach außen sichtbar gemacht und heben sich die Unternehmen somit im Außenauftritt ab.



2019 folgte das Gütesiegel „staatlich geprüft“. Unternehmen, deren InhaberInnen oder gewerberechtliche GeschäftsführerInnen eine Befähigungsprüfung abgeschlossen haben, dürfen seitdem ebenfalls im geschäftlichen Verkehr ein Gütesiegel verwenden.

Diese Gütesiegel dokumentieren unter anderem, dass der Unternehmer/die Unternehmerin nachweislich in der Lage ist Lehrlinge auszubilden. Die Qualifikation dieser UnternehmerInnen setzt sich somit aus den Bereichen fachliche Kenntnisse und Fertigkeiten, Unternehmerqualifikation und Ausbilderqualifikation zusammen.

Eine eigene Beantragung ist nicht erforderlich. Das Gütesiegel „Meisterbetrieb“ sowie das Gütesiegel „staatlich geprüft“ können unter www.wko.at/guetesiegel heruntergeladen werden. Das Gütesiegel „Meisterbetrieb“ bzw. das Gütesiegel „staatlich geprüft“ darf im geschäftlichen Verkehr verwendet werden, wie z. B. für Geschäftskorrespondenz, Internetauftritt, PR-Aktivitäten oder auch auf Kraftfahrzeugen und Arbeitskleidung.

EINTRAGUNGSFÄHIGER MEISTERTITEL ALS AUFWERTUNG DES HANDWERKS

Seit 21. August 2020 ist der Meistertitel für offizielle Dokumente eintragungsfähig. Seitdem dürfen Absolventinnen und Absolventen einer Meisterprüfung den Meistertitel vor ihrem Namen in vollem Wortlaut (Meister/Meisterin) oder in Kurzform („Mst./„Mst.in“) in öffentliche Urkunden – gleich einem akademischen Titel – eintragen lassen. Mit dieser Qualifikationsbezeichnung wird der handwerkliche Meister/die handwerkliche Meisterin erheblich aufgewertet und Meisterinnen und Meister zeigen, dass sie in ihrem Beruf mit der Meisterprüfung die höchste Qualifikation erworben haben. Die Bezeichnung vor dem Namen ergänzt auch die Verwendung des Gütesiegels „Meisterbetrieb“.

Die positiv abgelegte Meisterprüfung wird mit dem Meisterprüfungszeugnis belegt. Der Zeitpunkt der Ablegung spielt keine Rolle. Die Eintragung des Titels beruht auf Freiwilligkeit der Meisterin bzw. des Meisters und erfolgt durch Vorlage des Meisterprüfungszeugnisses völlig unbürokratisch bei den urkundenausstellenden Behörden.

Im September 2018 wurden die Meisterprüfungen bereits auf das Niveau 6 des Nationalen Qualifikationsrahmens (NQR) eingeordnet. Dadurch sind die Meisterprüfungen auf derselben Stufe wie der akademische Bachelor und somit diesem gleichgestellt.

Die Zuordnung der Meisterprüfung zum NQR sowie der eintragungsfähige Meistertitel für Handwerke sind die ersten Schritte zur Aufwertung des dualen Bildungsweges. Derzeit erarbeiten zahlreiche Branchen kompetenzorientierte Befähigungsprüfungsordnungen, die in der Folge einem NQR-Level zugordnet werden.

Die Wirtschaftskammer Österreich hat bereits ausdrücklich auf die Notwendigkeit, auch für Nicht-Handwerke einen eintragungsfähigen Titel zu schaffen hingewiesen und wird sich auch weiterhin für die gesetzliche Verankerung einsetzen. Dazu bedarf es einer Novelle zur Gewerbeordnung 1994. Aufgrund der unterschiedlichen rechtlichen Ausgangspositionen musste diese stufenweise Vorgehensweise gewählt werden.

Seit Ende August 2024 sind Meistertitel für 14 weitere Befähigungsprüfungen Realität. Das wurde durch eine Gewerbeordnungs-Novelle möglich, die am 23. August in Kraft getreten ist. Der Meistertitel, den bereits alle Meisterinnen und Meister im Handwerk seit 2020 tragen dürfen, wird nun auch für Gewerbe möglich, die in der Öffentlichkeit bisher schon als Handwerker wahrgenommen wurden, in denen aber aus historischen Gründen keine Meister-, sondern Befähigungsprüfungen abgelegt wurden. Konkret sind das:

- » Elektrotechnik
- » Gas- und Sanitärtechnik
- » Kontaktlinsentechnik
- » Kosmetik (Schönheitspflege),
- » Piercen und Tätowieren
- » Fußpflege
- » Massage
- » Bestattung
- » Vulkaniseur
- » Waffengewerbe (Büchsenmacher)
- » Sprengungsunternehmen
- » Baumeister – Mst./Mst.in (BM)
- » Brunnenmeister – Mst./Mst.in (BrM)
- » Steinmetzmeister – Mst./Mst.in (StM)
- » Holzbau-Meister – Mst./Mst.in (HBM)



IHRE ANSPRECHPARTNERINNEN



CHRISTINE SOMMERAUER

Ihr Aufgabengebiet umfasst folgende Prüfungen:

- » Berufsdetektive
- » Bestatter
- » Drogisten
- » Elektrotechnik
- » Fremdenführer
- » Fußpflege
- » Gas- und Sanitärtechnik
- » Gastgewerbe
- » Heizungstechnik (Handwerk)
- » Inkassoinstitute
- » Karosseriebau- und Karosserielackiertechniker (Handwerk)
- » Kommunikationselektronik (Handwerk)
- » Kosmetik
- » Massage
- » Orthopädietechniker (Handwerk)
- » Steinmetzmeister
- » Tätowierer
- » Versicherungsmakler

Kontakt:

Meisterprüfungsstelle

Julius-Raab-Platz 2a | 5027 Salzburg

T 0662/8888-272 | E csommerauer@wks.at



ULRIKE KAFKA

Ihr Aufgabengebiet umfasst folgende Prüfungen:

- » Ausbilderprüfung, Unternehmerführerschein
- » Bäcker (Handwerk)
- » Baumeister
- » Bauträger
- » Bildhauer (Handwerk)
- » Dachdecker (Handwerk)
- » Damenkleidermacher
- » Herrenkleidermacher (Handwerk)
- » Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger (Handwerk)
- » Fleischer (Handwerk)
- » Gewerbliche Vermögensberatung
- » Gold- und Silberschmiede (Handwerk)
- » Holzbaumeister
- » Immobilienmakler
- » Immobilienverwalter
- » Konditoren (Handwerk)
- » Kraftfahrzeugtechnik (Handwerk)
- » Mechatronik für Elektromaschinenbau und Automatisierung (Handwerk)
- » Mechatronik für Maschinen- und Fertigungstechnik (Handwerk)
- » Metalltechnik für Land- und Baumaschinen (Handwerk)
- » Rauchfangkehrer (Handwerk)
- » Spengler (Handwerk)
- » Tapezierer und Dekorateur (RADAK) (Handwerk)
- » Tischler (Handwerk)
- » Überlassung von Arbeitskräften
- » Wertpapiervermittler

Kontakt:

Meisterprüfungsstelle

Julius-Raab-Platz 2a | 5027 Salzburg

T 0662/8888-372 | E ukafka@wks.at



ANJA AUFSCHNEIDER

Ihr Aufgabengebiet umfasst folgende Prüfungen:

- » Unternehmerprüfung
- » Fachprüfung für Personalverrechner,
- » Buchhalter und Bilanzbuchhalter
- » Ingenieurbüro (Technische Büros)

Kontakt:

Meisterprüfungsstelle

Julius-Raab-Platz 2a | 5027 Salzburg

T 0662/88 88-430 | E aaufschneider@wks.at



JASMIN WIMMER

Ihr Aufgabengebiet umfasst folgende Prüfungen:

- » Friseur- und Perückenmacher (Handwerk)
- » Metalltechnik für Metall- und Maschinenbau (Handwerk)
- » Metalltechnik für Schmiede und Fahrzeugbau (Handwerk)

Kontakt:

Meisterprüfungsstelle

Julius-Raab-Platz 2a | 5027 Salzburg

T 0662/88 88-430 | E jwimmer@wks.at



DR. UTA LAUFKE

Ingenieurzertifizierung in den Fachbereichen:

- » Bautechnik
- » Gebäudetechnik
- » Informatik/Informationstechnologie
 - EDV und Organisation
 - Informatik
 - Informationstechnologie
 - eGovernment und eHealth
- » Innenarchitektur/Holz
 - Innenraumgestaltung und Holztechnik
 - Innenarchitektur und Holztechnologien
- » Maschinenbau/Mechatronik/Kunststofftechnik
 - Kunststofftechnik
 - Kunststoff- und Umwelttechnik
 - Maschinenbau
 - Maschineningenieurwesen
 - Mechatronik
- » Wirtschaftsingenieure
 - Betriebsmanagement
 - Technisches Management
 - Bekleidungstechnik
 - Betriebsinformatik
 - Holztechnik
 - Logistik
 - Maschinenbau
 - Technisches Management
 - Textiltechnik
 - Rohstoff- und Energietechnik
 - Informationstechnologie und Smart Production
 - Wirtschaftsingenieurwesen
- » Elektrotechnik/Elektronik
 - Biomedizin und Gesundheitstechnik
 - Elektronik
 - Elektronik und Technische Informatik
 - Elektrotechnik

Kontakt:

Meisterprüfungsstelle

Julius-Raab-Platz 2a | 5027 Salzburg

T 0662/88 88-472 | E ulaufke@wks.at

ABGESCHLOSSENE BEFÄHIGUNGS- UND MEISTERPRÜFUNGEN 2025

Befähigungsprüfungen	männlich	weiblich	2025	2024
			gesamt	gesamt
Summe	166	100	266	283
Meisterprüfungen	männlich	weiblich	gesamt	gesamt
Summe	222	54	276	327
Gesamt	388	154	542	610

ABGESCHLOSSENE BEFÄHIGUNGS- UND MEISTERPRÜFUNGEN 2025

(ABSOLVENTINNEN NACH BERUFEN)

	männlich	weiblich	2025	2024
			gesamt	gesamt
Bäcker (Handwerk)	0	0	0	1
Baumeister	12	2	14	17
Bauträger	11	1	12	7
Berufsdetektive	0	0	0	1
Bestattung	1	0	1	8
Bildhauer (Handwerk)	5	1	6	9
Dachdecker (Handwerk)	4	0	4	4
Damenkleidermacher (Handwerk)	0	10	10	25
Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger (Handwerk)	8	4	12	14
Drogisten	0	1	1	1
Elektrotechnik	20	0	20	32
Fleischer (Handwerk)	7	0	7	5
Fremdenführer	2	2	4	5
Friseure und Perückenmacher (Handwerk)	0	7	7	15
Fußpflege	0	10	10	12
Gas- und Sanitärtechnik	12	0	12	21
Gastgewerbe	57	36	93	51
Gold- u. Silberschmied (Handwerk)	1	0	1	0
Heizungstechnik (Handwerk)	14	0	14	25
Herrenkleidermacher (Handwerk)	0	1	1	4
Holzbau-Meister	9	0	9	9
Immobilienmakler	8	3	11	22
Immobilienverwalter	8	4	12	24
Ingenieurbüros	17	1	18	25
Inkassoinstitute	0	0	0	2
Karosseriebau- und Karosserielackiertechnik (Handwerk)	6	0	6	19
Kommunikationselektronik (Handwerk)	9	0	9	5
Konditoren (Handwerk)	1	22	23	22
Kosmetik	1	16	17	12
Kraftfahrzeugtechnik (Handwerk)	58	0	58	65
Landmaschinentechnik (Handwerk)	13	0	13	14
Massage	0	6	6	9

	männlich	weiblich	2025 gesamt	2024 gesamt
Mechatronik für Elektromaschinenbau und Automatisierung (Handwerk)	12	1	13	11
Mechatronik für Maschinen- und Fertigungstechnik (Handwerk)	1	0	1	2
Metalltechnik Metall- u. Maschinenbau (Handwerk)	56	4	60	55
Metalltechnik Schmiede und Fahrzeugbau (Handwerk)	0	0	0	0
Orthopädietechnik (Handwerk)	3	1	4	0
Rauchfangkehrer (Handwerk)	1	0	1	3
Säckler (Handwerk)	0	0	0	3
Spengler (Handwerk)	11	0	11	8
Steinmetzmeister	7	2	9	7
Tapezierer und Dekorateur (Handwerk)	0	3	3	10
Tischler (Handwerk)	12	0	12	8
Überlassung von Arbeitskräften	0	1	1	9
Versicherungsmakler	0	5	5	5
Vermögensberater	4	1	5	4
Vermögensberater, eingeschr. Vermittlung von Finanzierungen	2	1	3	0
Gesamt	388	154	542	610

ABGESCHLOSSENE AUSBILDER- UND UNTERNEHMER- PRÜFUNGEN, UNTERNEHMERFÜHRERSCHEIN 2025

	männlich	weiblich	2025 gesamt	2024 gesamt
Ausbilderprüfungen	0	0	0	8

In den Wirtschaftsförderungsinstituten der Bundesländer wird der Lehrgang „Ausbildertraining mit Abschlussgespräch“ angeboten. Im Jahr 2025 wurde dieser von allen Prüfungsteilnehmern besucht, daher wurde keine Prüfung angeboten.

	männlich	weiblich	2025 gesamt	2024 gesamt
Unternehmerprüfungen	342	92	434	430

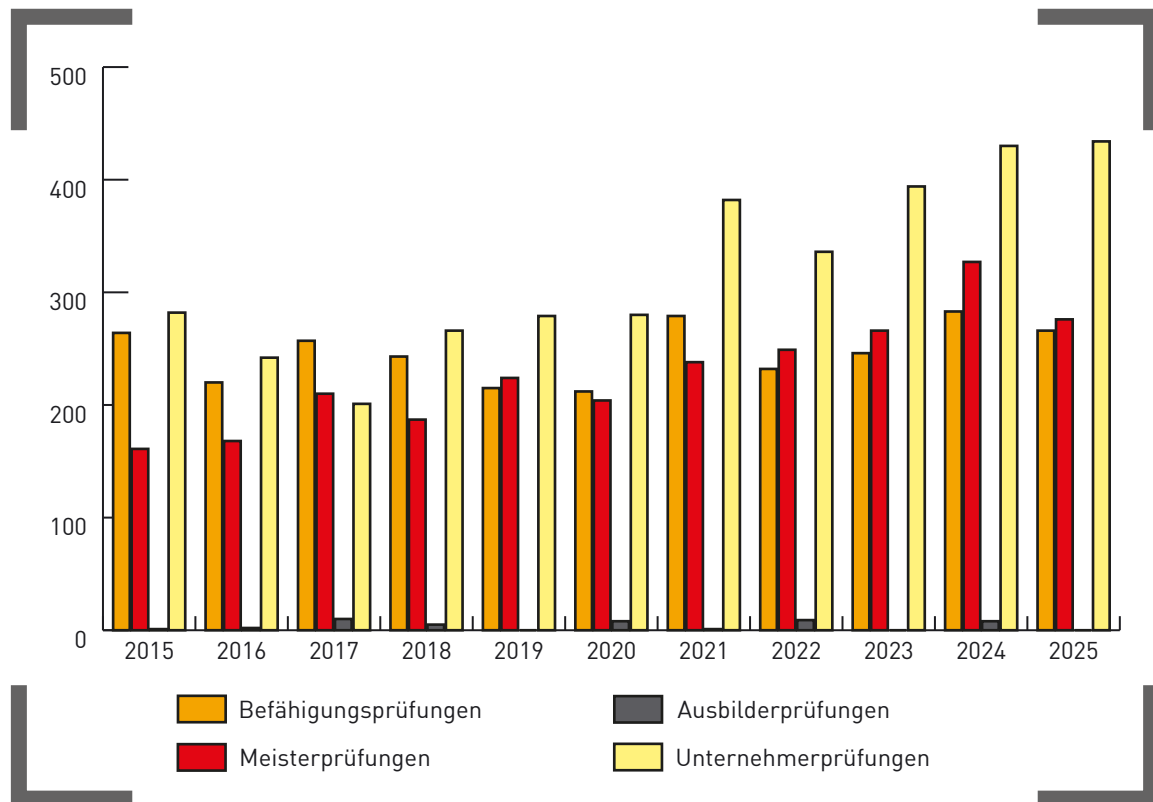
Für alle Meisterprüfungen, aber auch bei den meisten Befähigungsprüfungen, ist die Unternehmerprüfung (als Modul in der jeweiligen Prüfungsordnung) vorgeschrieben. Die abgeschlossene Unternehmerprüfung ersetzt die Ausbilderprüfung. PrüfungskandidatInnen, die alle Module der jeweiligen Prüfungsordnung nachweisen, erhalten als krönenden Abschluss das Gesamtzeugnis = Befähigungsprüfungszeugnis bzw. Meisterprüfungszeugnis.

	männlich	weiblich	2025 gesamt	2024 gesamt
Unternehmerführerschein	20	12	32	34

ABGESCHLOSSENE BEFÄHIGUNGS-, MEISTER-, AUSBILDER- UND UNTERNEHMERPRÜFUNGEN 2015–2025

Im Jahr 2025 konnten folgende Prüfungen (nach Modulen) angeboten werden:

- » 221 Befähigungsprüfungstermine mit 1.081 KandidatInnen
- » 264 Meisterprüfungstermine mit 1.100 KandidatInnen
- » 56 Unternehmerprüfungstermine mit 499 KandidatInnen



ABGESCHLOSSENE BEFÄHIGUNGS- UND MEISTERPRÜFUNGEN 2025

(ABSOLVENTINNEN NACH BUNDESLAND)

Befähigungsprüfungen			2025	2024
Bundesland	männlich	weiblich	gesamt	gesamt
Kärnten	3	5	8	10
Niederösterreich	6	1	7	8
Oberösterreich	25	19	44	32
Salzburg	110	66	176	191
Steiermark	10	0	10	14
Tirol	6	5	11	16
Vorarlberg	2	3	5	0
Wien	1	0	1	6
Burgenland	0	0	0	2
Andere Länder	3	1	4	4
Summe Befähigungsprüfungen	166	100	266	283

Meisterprüfungen			2025	2024
Bundesland	männlich	weiblich	gesamt	gesamt
Kärnten	8	1	9	9
Niederösterreich	1	2	3	6
Oberösterreich	31	11	42	65
Salzburg	136	29	165	187
Steiermark	6	1	7	13
Tirol	20	5	25	27
Vorarlberg	6	0	6	4
Wien	5	2	7	6
Burgenland	0	0	0	1
Andere Länder	9	3	12	9
Summe Meisterprüfungen	222	54	276	327
Gesamt	388	154	542	610

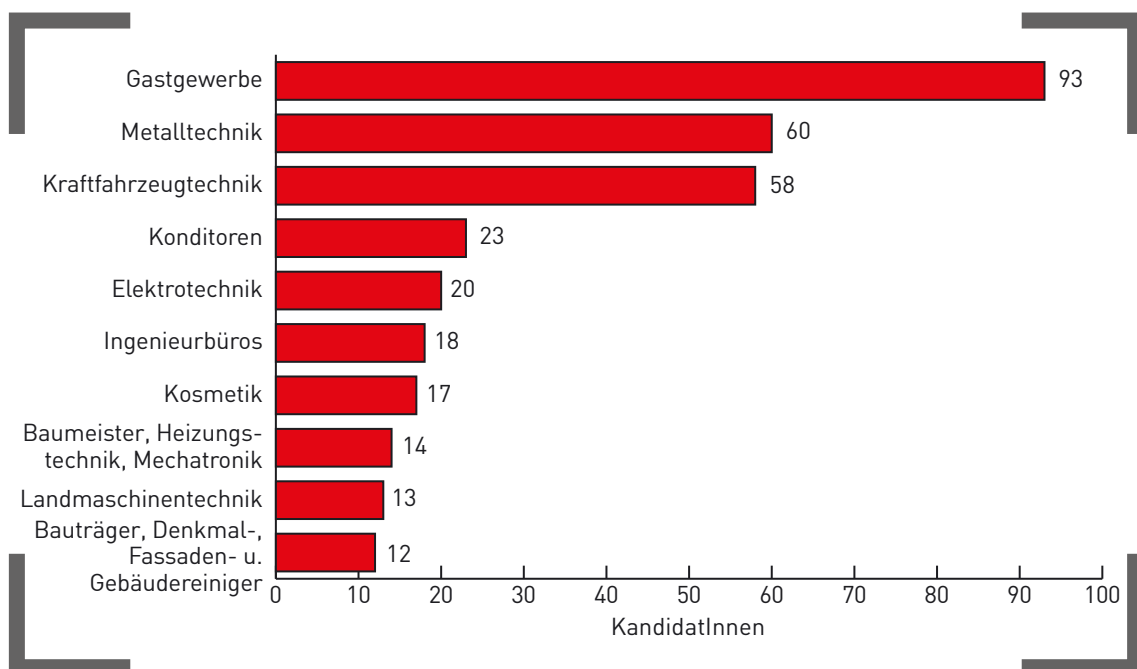
ABGESCHLOSSENE BEFÄHIGUNGS- UND MEISTERPRÜFUNGEN 2025

(ABSOLVENTINNEN NACH BEZIRK)

Befähigungsprüfungen	männlich	weiblich	2025	2024
			gesamt	gesamt
Stadt Salzburg	30	15	45	36
Tennengau	11	9	20	26
Flachgau	25	15	40	49
Pongau	21	12	33	43
Lungau	4	5	9	8
Pinzgau	19	10	29	29
Summe	110	66	176	191

Meisterprüfungen	männlich	weiblich	2025	2024
			gesamt	gesamt
Stadt Salzburg	17	7	24	27
Tennengau	23	4	27	31
Flachgau	49	11	60	48
Pongau	23	2	25	46
Lungau	6	0	6	4
Pinzgau	18	5	23	31
Summe	136	29	165	187

„TOP 10“ DER BEFÄHIGUNGS- UND MEISTERPRÜFUNGEN 2025



FACHPRÜFUNGEN 2025

Die Meisterprüfungsstelle Salzburg bietet auch Fachprüfungen in den folgenden Bereichen an:

» Buchhalter

Es sind 9 PrüfungskandidatInnen angetreten, 6 Personen haben diese Prüfung bestanden.

» Bilanzbuchhalter

Es sind 12 PrüfungskandidatInnen angetreten, 6 Personen haben diese Prüfung bestanden.

» Personalverrechner

Es sind 6 PrüfungskandidatInnen angetreten, 6 Personen haben diese Prüfung bestanden.

INGENIEURZERTIFIZIERUNG 2025

Seit 1. Mai 2017 ist die Wirtschaftskammer zuständig für die Ingenieurzertifizierung.

Im Jahr 2025 wurden in Salzburg 164 Anträge gestellt:

» Fachgespräche 173

» Zertifizierungen 173 (146 Männer, 27 Frauen)

Die Top-5-Fachbereiche:

» Bautechnik 55

» Maschinenbau/Mechatronik/Kunststofftechnik 42

» Elektrotechnik 37

» Informatik/Informationstechnologien 22

» WirtschaftsingenieurInnen 17



Die „Festspiele des Handwerks“ 2025 fanden am 11. Oktober im Haus für Mozart statt. 410 neue Meisterinnen und Meister nahmen ihre Meisterbriefe und Urkunden in Empfang. Rund 1.500 Besucherinnen und Besucher feierten auch die Gewinner des 35. „Salzburger Handwerkspreises“.

Foto: WKS/Neumayr



Salzburg ist ein Land der Meisterinnen und der Meister.
Sie sind bestens ausgebildet und sichern uns Fachwissen und Fähigkeiten,
die für eine wirtschaftlich erfolgreiche Zukunft nötig sind.



Landeshauptfrau Karoline Edtstadler
Festspiele des Handwerks, 11. Oktober 2025



Medieninhaber und Herausgeber:
Meisterprüfungsstelle, Wirtschaftskammer Salzburg,
Julius-Raab-Platz 2, 5027 Salzburg
Produktion und Druck: Wirtschaftskammer Salzburg



- » **MEISTERPRÜFUNG**
- » **BEFÄHIGUNGSPRÜFUNG**
- » **UNTERNEHMERPRÜFUNG**
- » **UNTERNEHMERFÜHRERSCHEIN**
- » **AUSBILDERPRÜFUNG**
- » **INGENIEURZERTIFIZIERUNG**
- » **FACHPRÜFUNG FÜR BILANZBUCHHALTUNGSBERUFE**

Wirtschaftskammer Salzburg
Lehrlings- und Meisterprüfungsstelle
Julius-Raab-Platz 2
5027 Salzburg
T 0662/8888-372
M meister@wks.at
W wko.at/sbg/meisterpruefungsstelle